

NOTE NOVEMBER 2006

Rollenmenüdesign - Redundanzvermeidung

Sofern Rollen aus verschiedenen Transaktionen und ggfs. auch verschiedenen Rollen zusammengestellt werden, besteht ein Problem in den auftretenden Redundanzen innerhalb des Benutzermenüs.

Um dies zu vermeiden besteht die Möglichkeit eine Redundanzvermeidung zu aktivieren. Ergänzend besteht die Möglichkeit Menüeinträge sortieren zu lassen.

1. Redundanzvermeidung

Rufen Sie die Tabelle **SSM_CUST** über die Transaktion **SE16N** auf.

Selektieren Sie die *ID* mit der Bezeichnung *CONDENSE_MENU*. Prüfen Sie, ob dort der Eintrag *YES* vorliegt.

Wenn kein Eintrag vorgenommen wurde, oder aber der Eintrag *NO* lautet, dann ist die Redundanzvermeidung ausgeschaltet.

Wenn die Redundanzvermeidung aktiviert ist werden doppelte Transaktionen entfernt. Dazu auch OSS Note 203994.

2. Sortieren der Menüeinträge

Damit die Menüeintragssortierung aktiviert werden kann, muss die Redundanzvermeidung eingeschaltet sein.

Rufen Sie die Tabelle **SSM_CUST** über die Transaktion **SE16N** auf.

Selektieren Sie die *ID* mit der Bezeichnung *SORT_USER_MENU*. Prüfen Sie, ob dort der Eintrag *YES* vorliegt.

Wenn kein Eintrag vorgenommen wurde, oder aber der Eintrag *NO* lautet, dann wird keine Sortierung vorgenommen.

Wenn die Sortierung aktiviert ist, werden sämtliche Menüeinträge – unabhängig von ihrer Herkunft oder ihres Typs (Ordner, Transaktion) – alphabetisch sortiert. Dazu auch OSS Note 322853.

3. Ausschalten des Löschens doppelter Transaktionen aus (in) verschiedenen Rollen / Aktivitätsgruppen

Rufen Sie die Tabelle **SSM_CUST** über die Transaktion **SE16N** auf.

Selektieren Sie die *ID* mit der Bezeichnung *DELETE_DOUBLE_TCODES*. Prüfen Sie, ob dort der Eintrag *NO* vorliegt.

Wenn kein Eintrag vorgenommen wurde, oder aber der Eintrag *YES* lautet, dann werden doppelte Transaktionen aus verschiedenen Rollen gelöscht. Dazu auch OSS Note 357693.